

27. Januar 2009

N° 04 – 2009

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Beat Werder +33 (0)1 46 98 71 39

Chief Communications Officer

Marco Circelli +44 (0) 207 553 8106

Head of Investor Relations

SCOR implementiert Hub-Struktur in Zürich

SCOR hat die Implementierung der geplanten Hub-Struktur in Zürich in die Wege geleitet. Sie betrifft die Geschäftsaktivitäten der Bereiche Leben und Nichtleben in der Schweiz und auf verschiedenen anderen Märkten, insbesondere in Österreich und im zentralen Osteuropa in der Nichtleben-Vertragsrückversicherung, sowie für die Zeichnung bestimmter P&C Spezialbranchen weltweit. Im Bereich Leben erstreckt sich die Zuständigkeit des Hub Zürich für Geschäft aus Märkten Schweiz und Liechtenstein sowie des östlichen Mittelmeerraums (Griechenland, Türkei und Israel). Die Rechtsform und die Implementierung der Hub-Struktur unterliegt der Genehmigung der Schweizer Finanzmarktaufsichtsbehörde FINMA.

Hub-Manager:

Paolo Varisco, bisher Leiter der Group Internal Audit, ist designierter CEO der Hub-Niederlassung Zürich, die SCOR Switzerland AG und SCOR Global Life Reinsurance Switzerland AG unterstützen wird. Michael Breuer ist designierter Chief Financial Officer des Hubs, Roland Imfeld designierter Leiter der Human Resources und Peter Frei ist designierter Chief Information Officer des Hubs. Bernd Langer, Chief Risk Officer, wird auch für die Interne Kontrolle des Hubs zuständig sein. Christian Felderer schließlich wird General Counsel des Hubs.

In der vorgesehenen Struktur wird der Hub den beiden Einheiten Leben (SCOR Global Life Reinsurance Switzerland AG) und Nichtleben (SCOR Switzerland AG) Support in Bereichen wie Buchhaltung, Human Resources, IT-Systems-Management und Recht und Compliance bieten. Er wird die Expertise des Teams für Finanzmodellierung unter der Leitung von Michel Dacorogna nutzen. Im Zuge der Implementierung wird die gegenwärtig in Zug ansässige Schweizer Einheit der SCOR Global Life unter dem Management von Gaby Hollmann in den Hub Zürich eingebunden werden.

Geplante regionale und weltweite Underwriting-Aktivitäten des Hubs Zürich:

Im Vertragsgeschäft soll der Hub Underwriting-Einheiten mit regionalen Zuständigkeiten (für mehrere EMEA-Länder) der Bereiche Leben und Nichtleben unterstützen. Gleichermassen wird er die weltweiten Geschäftsaktivitäten der Nicht-Leben-Einheiten unter Leitung von Benjamin Gentsch unterstützen (z.B. Agrorisiken, Luftfahrt, Kredit&Kautions, Engineering, Transportrisiken und strukturierter Risikotransfer von Sonderrisiken, Cedant Facultative Services und US-weite Property Cat-Deckungen). Die Rechtsformen von SCOR Holding (Switzerland) AG, SCOR Switzerland AG und SCOR Global Life Reinsurance Switzerland AG sowie die Zuständigkeiten ihrer Manager bleiben unverändert.

27. Januar 2009

N° 04 – 2009

Geplante weltweite, vom Hub Zürich aus zu leitende Funktionen der SCOR-Gruppe:

Folgende Funktionen auf Gruppenebene werden vom Hub Zürich aus wahrgenommen: Group CFO und das Team Finanzplanung und -analyse, neben dem Team für Finanzmodellierung, Konzernrevision (Group Internal Audit), Group Compliance Officer und Group General Counsel „Operations“ für die Bereiche Leben und Nichtleben sowie Deputy CEO der SCOR Global P&C.

Der Hub wird SCOR Holding (Switzerland) AG unterstützen mit dessen CEO Benjamin Gentsch und Verwaltungsratspräsidenten Denis Kessler.

Denis Kessler, Chairman und CEO der Gruppe: „Die Entscheidung, den Hub Zürich zu implementieren, bestätigt die Absicht der Gruppe, sich in sechs Management- und Verwaltungs-Plattformen zu gliedern, die die lokale und regionale Vertragszeichnung unterstützen. Der Hub Zürich unterstützt zudem die ab diesem Hub geleitete weltweite Risikozeichnung und übernimmt ebenfalls einen wesentlichen Anteil der zentralen Funktionen der Gruppe, was die multinationale Ausrichtung der SCOR belegt. Hinsichtlich der Organisationsstrukturen wird die Bildung dieses Hubs den Abschluss der Integration der ehemaligen Converium und Revios und deren Einbindung in gemeinsame Management-Strukturen markieren. Die Integration im Bereich Underwriting ist bereits erfolgt“.

SCOR gliedert sich in sechs „Hubs“: Paris, Zürich, Köln und London für Europa, Singapur für Asien und New York für den amerikanischen Raum. Die neue Struktur basiert auf dem Prinzip, dass sämtliche Hubs sowohl auf Geschäftsfelder- (Global P&C und Global Life) als auch auf Gruppenebene lokale, regionale und globale Zuständigkeiten wahrnehmen. Die endgültige Hub-Struktur wird mit der Implementierung des Hubs Zürich und der Implementierung des Hubs Paris, der in Kürze angekündigt wird, abgeschlossen.

*
* * *

Zukunftsorientierte Aussagen

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) No. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten, bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem

27. Januar 2009

N° 04 – 2009

Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am 28. März 2008 unter der Nummer D.08-0154 registriert hat („Document de Référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.